

## Auftakt zur interkommunalen Zusammenarbeit in der Region Schwanenstadt Projektstart für gemeinsame Zukunftsarbeit der Gemeinden

Für die Region Schwanenstadt-Gemeinden Atzbach, Niederthalheim, Oberndorf bei Schwanenstadt, Pitzenberg, Redlham, Rüstorf, Rutzenham, Schwanenstadt und Schlatt hat der Weg in eine neue gemeinsame Zukunft begonnen. **„Der Start in die gemeindeübergreifende Raumentwicklung der Region Schwanenstadt ist uns hervorragend gelungen“**, freut sich Bgm. Anton Helmberger aus Rutzenham, der Sprecher der Projekt-Steuerungsgruppe. Nach mehreren Monaten der Vorbereitung und positiven Gemeinderatsbeschlüssen in den beteiligten Gemeinden konnte nun der Startschuss gegeben werden. **„Wir haben ein gemeinsames Ziel, wir pflegen eine hervorragende Gesprächskultur, wir haben uns die notwendigen finanziellen Mittel vom Land OÖ und der EU gesichert und werden kompetent beraten und begleitet“**, fasst Helmberger die Erfolgsfaktoren für das Raumplanungsprojekt zusammen.

Ziel des Projektes ist die Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit der Region Schwanenstadt und die Weiterentwicklung des attraktiven Lebensraumes für die Bevölkerung. Durch eine gemeinsame und vorausschauende Raum- und Standortentwicklung werden langfristige Chancen für die Region Schwanenstadt identifiziert, gesichert und in eine effiziente Umsetzung gebracht. Dabei sollen die vorhandenen Ressourcen nachhaltig genutzt und die bestehenden räumlich- infrastrukturellen Verflechtungen und Kooperationen zwischen den Gemeinden weiter intensiviert werden. Ein regionaler Raumordnungsrahmenplan mit Festlegung von Flächen von regionaler Bedeutung wird als gemeinsame Grundlage für die künftige räumliche Entwicklung erarbeitet. Zur Umsetzung der gemeinsamen Ziele werden geeignete Entscheidungs- und Kooperationsformen für die künftige Zusammenarbeit ausgearbeitet.

Zur Abwicklung und Koordination des interkommunalen Projektes wurde eine Steuerungsgruppe eingerichtet, die sich im Wesentlichen aus den BürgermeisterInnen der beteiligten Gemeinden zusammensetzt. Seit Entstehung der Idee, eine gemeinsame Raumplanung als Basis für künftige Kooperationsprojekte durchzuführen, wird diese Steuerungsgruppe von Christian Söser von der Regionalmanagement-Geschäftsstelle in Gmunden begleitet. **„Für die interkommunale Zusammenarbeit im Bereich der**

**Förderverein für die wirtschaftliche Entwicklung  
der Region Schwanenstadt**

4690 Schwanenstadt, Stadtplatz 54  
(ZVR: 596316321)



**Raumplanung gibt es derzeit eine interessante Fördermaßnahme im Rahmen des EU-Programms REGIO 13“, erklärt Söser, „für die Region Schwanenstadt haben wir Fördermittel von rund 75.000 Euro genehmigt bekommen“. Diese Fördermittel werden für die Erarbeitung eines integrierten Raumentwicklungskonzeptes mit einem gemeindeübergreifenden Arbeitsprogramm für die nächsten Jahre verwendet. Die fachliche Beratung und Prozessbegleitung erfolgt durch die Planungsunternehmen der Bietergemeinschaft Resch, Schrenk aus Graz, CIMA aus Ried sowie Komobile aus Gmunden.**

**Rückfragenkontakt:**

Mag. Christian Söser  
RMOÖ-Regionalmanager für Kommunales & Wirtschaft  
Tel.: 07612 / 208 10  
Mobil: 0664 / 82 83 881  
E-Mail: [christian.soeser@rmooe.at](mailto:christian.soeser@rmooe.at)



**Bildtext:**

Die Steuerungsgruppe der Region Schwanenstadt mit Beraterteam vlnr: Bgm. Alois Steinhuber (Schlatt), Bgm. Johann Forstinger (Redlham), Rainer Edelsbrunner (TMG), Richard Resch (Planungsunternehmen Resch), Mag. Christian Söser (RMOÖ-Regionalmanager für Kommunales & Wirtschaft VB-GM), Bgm. Rupert Imlinger (Oberndorf), Bgm. Anton Helmberger (Sprecher der Steuerungsgruppe, Rutenham), Bgm. Franz Haghofer (Pitzenberg), Bgm. Johann Öhlinger (Niederthalheim), Georg Gumpinger (CIMA), Bgm. Mag. Pauline Sterrer (Rüstorf), Bgm. Karl Staudinger (Schwanenstadt), Josef Öhlinger (Niederthalheim), DI Andreas Mandlbauer (Land OÖ), Christian Streitberger (CIMA), Bgm. Berthold Reiter (Atzbach)

Foto: RMOÖ (honorarfrei)

Grafik: Resch (honorarfrei)